

**Einladung zur
Einweihung der Gedenktafel für die Opfer der NS-„Euthanasie“
Sonntag 5. Mai 2024, 14 Uhr, Hauptfriedhof, Grabfeld 42**

Auf dem Freiburger Hauptfriedhof sind 51 Urnen von Menschen, die Opfer der NS-„Euthanasie“ waren, begraben. Am Sonntag 5. Mai wird eine Gedenktafel eingeweiht, die auf eine Initiative des „Arbeitskreises NS-Euthanasie und Ausgrenzung heute“ der Freiburger Hilfsgemeinschaft zurückgeht. Der Einweihungstermin wurde mit Bedacht gewählt: Der 5. Mai ist der „Europäische Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung“.

Es sprechen der Erste Bürgermeister Ulrich von Kirchbach, der Leiter des Eigenbetriebs Friedhöfe Martin Bornhauser und Friedhilfe Rißmann-Schleip, Vorsitzende des „Arbeitskreises NS-Euthanasie und Ausgrenzung heute“ der Freiburger Hilfsgemeinschaft. Mike Schweizer begleitet die Einweihung musikalisch.

Die Stadt Freiburg und die Freiburger Hilfsgemeinschaft laden Sie herzlich zur Einweihung der Gedenktafel ein. Die Einweihung findet an der Grabstätte statt (Grabfeld 42, die genaue Lage entnehmen Sie bitte dem beigefügten Plan).

Über Ihre Teilnahme an der Einweihung würden wir uns freuen.

